



Lesson 2.

Anti-
RUMQUR

stiftung
digitale
chancen



**CITIZENS
IN POWER**

challedu
inclusion | games | education



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Finanziert von der Europäischen Union. Die Ansichten und Meinungen, die hier zum Ausdruck gebracht werden, stammen jedoch ausschließlich von den Autoren und spiegeln nicht unbedingt die der Europäischen Union oder der Nationalen Agentur wider. Weder die Europäische Union noch die Bewilligungsbehörde können dafür verantwortlich gemacht werden.

ACTION PLAN AGAINST FAKE NEWS

01.

02.

03.

04.

key notes

CHARAKTER

1 Wissenschaftler*in

2 Politiker*in

3 Kohleindustrie

4 Automobil-
Industrie

5 Medien

ORT

1 Kongress

2 Interview

3 Social Media

4 Fernsehen

5 Zeitungen

OBJEKT

1 Solarpanele

2 E-Autos

3 Plastik

4 Batterien

5 Fossile
Brennstoffe

Scanne den QR Code für den Download der Bilder



THE TRAVELLER

DELFINE UND SCHWÄNE, NEUE TOURISTEN- ATTRAKTION IN VENEDIG!

Venedig, Italien: Eine bemerkenswerte Wendung des Schicksals hat dazu geführt, dass sich in den einst belebten Kanälen von Venedig, die hauptsächlich von Gondeln und Touristenbooten befahren wurden, eine unerwartete Population von Schwänen und Delfinen angesiedelt hat. Dieses Naturphänomen, das durch den Stillstand der menschlichen Aktivitäten während der Pandemie ausgelöst wurde, hat die Aufmerksamkeit von Touristen aus aller Welt auf sich gezogen und die Wasserwege der Stadt in ein bezauberndes Schauspiel der Tierwelt verwandelt.

Während der COVID-19-Pandemie, als die Reisebeschränkungen den Zustrom von Touristen dämpften und die Venezianer in ihren Häusern blieben, nutzte die Natur die ruhige Umgebung. **Durch den geringeren Bootsverkehr und die geringere Verschmutzung begann sich das empfindliche Ökosystem der Lagune von Venedig zu erholen und zog eine Vielzahl von Vögeln und Meeresbewohnern an.**



Schwäne, die für ihre Eleganz und Anmut bekannt sind, sind anmutig ins Rampenlicht zurückgekehrt und schmücken die Kanäle mit ihrer ruhigen Präsenz. Ihr schneeweißes Gefieder vor der historischen Kulisse Venedigs ist zu einem ikonischen Anblick geworden, der Besucher anzieht, die das perfekte Foto schießen wollen.

Ebenso faszinierend sind die verspielten **Delfinschwärme**, die in der Adria wieder aufgetaucht sind und sich näher als je zuvor an die Wasserstraßen der Stadt heranwagen. Ihre spielerischen Posen und akrobatischen Darbietungen begeistern Einheimische und Touristen gleichermaßen und bieten einen seltenen Einblick in die Naturwunder des Mittelmeers.

Für viele Venezianer symbolisiert die Rückkehr dieser majestätischen Kreaturen eine neue Hoffnung für die Zukunft der Stadt nach der Pandemie. „Es ist, als ob die Natur ihr Territorium zurückerobert hat“, bemerkt Luca Rossi, ein langjähriger Einwohner Venedigs. „Der Anblick der Schwäne, die anmutig durch die Kanäle gleiten, und der Delfine, die im Meer springen, bringt ein Gefühl der Freude und Ruhe, das wir seit Jahren nicht mehr gespürt haben.“

Auch die Touristen sind von dieser unerwarteten Wendung der Ereignisse fasziniert. „Ich bin mit der Erwartung nach Venedig gekommen, wunderschöne Architektur und Kunst zu sehen, aber diese Tiere in ihrem natürlichen Lebensraum zu beobachten, war der Höhepunkt meiner Reise“, sagt Sarah Matthews, eine Besucherin aus London. „Es ist eine Erinnerung an die Widerstandsfähigkeit der Natur und daran, wie sehr wir mit unserer Umwelt verbunden sind.“

Als sich die Nachricht von **Venedigs neu entdecktem Naturschutzgebiet** verbreitete, haben Reiseveranstalter damit begonnen, **spezielle Ausflüge anzubieten, bei denen Schwäne und Delfine in ihrem natürlichen Lebensraum** beobachtet werden können. Diese umweltfreundlichen Touren zielen darauf ab, das Bewusstsein für die Bedeutung der Erhaltung des empfindlichen Ökosystems Venedigs zu schärfen und nachhaltige Tourismuspraktiken zu fördern.

Die Rückkehr von Schwänen und Delphinen in die Kanäle von Venedig ist kein vorübergehendes Phänomen. Wissenschaftler sind der Meinung, dass Venedig möglicherweise das neue grüne Zentrum für Wildtiere in Italien werden wird, da es ihre architektonische Schönheit bewahren wird. Einheimische und Touristen werden gleichermaßen daran erinnert, die Schönheit, die sie umgibt, zu schätzen und zu schützen, sowohl an Land als auch in den Wasserwegen, die Venedigs einzigartigen Charme ausmachen.



“Diese Tiere in ihrem natürlichen Lebensraum zu sehen, war der Höhepunkt meiner Reise.”

THETRAVELLER.COM

AUSGABE
NR.56

KLIMAWANDEL

AUF DEM PRÜFSTAND

KLIMAWANDEL

DIE MENGE AN EIS, DIE IN GRÖNLAND AN EINEM EINZIGEN TAG SCHMILZT, REICHT AUS, UM FLORIDA MIT 5,09 CM WASSER ZU BEDECKEN.

Wissenschaftler haben herausgefunden, dass die Eismenge, die an einem einzigen Tag in Grönland schmilzt, ausreicht, um den gesamten Bundesstaat Florida mit über 5 cm Wasser zu bedecken. Dieser alarmierende Befund unterstreicht die Schnelligkeit des Eisverlustes in der Arktis und seine möglicherweise katastrophalen Folgen für niedrig gelegene Küstengebiete in aller Welt. Laut einer renommierten Studie haben Forscher errechnet, dass das Volumen des geschmolzenen Grönlandeises an einem durchschnittlichen Tag einer schwindelerregenden Wassermenge von 5,09 Zentimetern entspricht, die den gesamten Bundesstaat Florida bedeckt. Diese Berechnung, die sich auf Satellitenbeobachtungen und fortschrittliche Modellierungsverfahren stützt, veranschaulicht das Ausmaß des Eisverlustes in einem der größten Eisschilde der Welt sehr anschaulich.



FOSSILE BRENNSTOFFE

SENF-PFLANZEN: EINE ÜBERRASCHENDE LÖSUNG

In einer vielversprechenden Entwicklung für die Bemühungen der Luftfahrtindustrie zur Bekämpfung des Klimawandels haben Forscher eine neuartige Lösung gefunden: Düsentreibstoff aus Senfpflanzen. Einer aktuellen Studie zufolge könnte die Umstellung auf diese alternative Kraftstoffquelle zu einer bemerkenswerten Verringerung der Kohlenstoffemissionen um fast 70 % führen.

Herkömmlicher Düsentreibstoff, der aus fossilen Brennstoffen gewonnen wird, trägt wesentlich zu den Treibhausgasemissionen bei und verschärft den Klimawandel und die damit verbundenen Umweltauswirkungen. Die Verwendung von Biokraftstoffen, z. B. aus Senfpflanzen, bietet jedoch eine nachhaltige Alternative. Diese Biokraftstoffe gelten als kohlenstoffneutral, da das von den Pflanzen während ihres Wachstums aufgenommene Kohlendioxid die bei der Verbrennung des Kraftstoffs freigesetzten Emissionen ausgleicht.

Senfpflanzen, die für ihr schnelles Wachstum und ihre Fähigkeit, in verschiedenen Klimazonen zu gedeihen, bekannt sind, stellen eine vielversprechende Quelle für die Biokraftstoffproduktion dar. Durch die Nutzung der aus Senfkörnern gewonnenen Öle haben Forscher einen erneuerbaren und umweltfreundlichen Düsentreibstoff entwickelt, der den Ansatz der Luftfahrtindustrie in Bezug auf Nachhaltigkeit revolutionieren könnte.

Die potenziellen Auswirkungen der Umstellung auf Düsentreibstoff auf Senfbasis sind beträchtlich, nicht nur im Hinblick auf die Verringerung der Kohlenstoffemissionen, sondern auch auf die Förderung einer nachhaltigeren Zukunft des Flugverkehrs. Mit weiteren Forschungen und Investitionen könnte diese innovative Lösung eine entscheidende Rolle bei der Verringerung des ökologischen Fußabdrucks des Luftfahrtsektors spielen und die globalen Bemühungen zur Bekämpfung des Klimawandels voranbringen.



